

Tabelle 3: Anlageformen im Überblick

Produkt	1 Kapitalbildende Lebensversiche- rung	2 Private Renten- versicherung	3 Fondsgebunde Versicherungen	4 Investmentfonds	5 Riester-Rente	6 Rürup-Rente	7 Sparpläne der Banken und Sparkassen	8 Wertpapiere des Bundes
Beschreibung	Kombination aus Risikoabsicherung und Sparanteil. Der Sparanteil verzinst sich bei Neuverträgen mit mindestens 1,75 %.	wie Kapitalbildende Lebensversicherung , jedoch ohne Risikoanteil	wie 1 bzw. 2. Versicherer investiert einen mehr oder weniger großen Teil der Beiträge in Investmentfonds	<ul style="list-style-type: none"> - Breite Palette unterschiedl. Formen und Risikoklassen - Als Einmalzahlung oder Sparplan möglich - Angebote für jeden Anlagetyp 	Staatlich gefördertes Sparen über zertifizierte Fonds-, Versicherungs- oder Bankprodukte	Staatlich geförderte Rürup-Rente	Klassische Sparpläne unterschiedlicher Laufzeit	Tagesanleihen, Bundesschatzbriefe, Finanzierungsschätze, Bundesobligationen
Urteil	<ul style="list-style-type: none"> - Sparzwang - Bei Laufzeitende Wahlrecht zwischen Kapitalauszahlung und Rentenzahlung - Bindet relativ viel Kapital - unflexibel - Kaum möglich Sparvorgang zu stoppen, aber Risikoschutz beizubehalten 	<ul style="list-style-type: none"> wie 1 - lebenslange Rente möglich - Rendite erst bei langem Leben (ab ca. 90 Jahre) positiv - viele Tarife undurchsichtig und mit hohen Kosten belastet - unsichere Rentenprognosen - nur Ertragsanteil steuerpflichtig 	<ul style="list-style-type: none"> wie 1 + 2 - sehr hohe Kosten - hohes Risiko - ungeeignet zur Risikoabsicherung (Berufsunfähigkeit, Tod) 	<ul style="list-style-type: none"> - hohe Flexibilität - Risikostreuung - hohe Renditemöglichkeit - Anlage über Direktbanken, Fondsvermittler, Fondsgesellschaften oder Banken und Sparkassen - Kostenlose Depotverwaltung und Rabatte möglich - Risikostreuung gegenüber Direktanlage in Aktien oder Wertpapieren oder Immobilien 	<ul style="list-style-type: none"> - Staatliche Förderung - Volle Zulage nur bei einkommensabhängiger Eigenbeteiligung - Auszahlung frühestens ab 60 Jahre (bei Neuverträgen ab 62) - Spätere Riester-Rente muss versteuert werden - Eigenbeitrag kann Steuerlast senken 	<ul style="list-style-type: none"> - Beiträge steuermindernd ansetzbar - flexible Vertragsgestaltung möglich: mäßiges Grundsparen, Aufstockung je nach Gewinnlage - Leibrente, d.h. nicht vererbbar - zusätzliche Risikoabsicherung (Berufsunfähigkeit, Hinterbliebenenversorgung) senkt Rendite - Rente voll zu versteuern 	<ul style="list-style-type: none"> - sehr sicher - zahlreiche Laufzeitvarianten (auch kleinere Beiträge möglich) - Magere Renditen - Steuerlich kaum Spielraum 	<ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Formen möglich mit unterschiedlicher Verfügbarkeit, Rendite und Mindestanlage (ab 50 €) - hohe Sicherheit - kostenfreier Kauf und Verwaltung bei der Deutschen Finanzagentur per Internet oder Telefon